

PRESSEINLADUNG

Einfach fahren. E-Mobilität mit Wasserstoff.

Hannover Messe 2019, Halle 27

Wasserstoff (H₂): saubere Mobilität, Klimaschutz und Sektorenkopplung bei gleichzeitig hoher Alltagstauglichkeit. Auf der Hannover-Messe 2019 bilden H₂ MOBILITY Deutschland, die Clean Energy Partnership (CEP), die NOW GmbH, der Deutschen Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV), der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) und die e.GO REX GmbH gemeinsam einen Schwerpunkt innerhalb der Hydrogen and Fuel Cells EUROPE Ausstellung der Hannover Messe. Thematisiert werden aktuell wichtige Aspekte von H₂-Infrastruktur, Brennstoffzellen-Mobilität, Förderprogrammen und Technologieinitiativen. Mit dabei ist die Weltneuheit des Aachener Start-ups e.GO REX: der E-Kleinbus Mover mit Brennstoffzellen-Range-Extender. Ein weiteres Highlight: Am 01.04.19 weihen wir gemeinsam mit dem Niedersächsischen Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz Olaf Lies die neue H₂-Station an der Shell Tankstelle Karlsruher Str. 12 direkt an der Messe in Hannover-Laatzten ein.

Ride, Refuel & Talk auf der Hannover-Messe 2019

Im Ride, Refuel & Talk können BesucherInnen der Hannover Messe die Alltagstauglichkeit der Wasserstoff-Mobilität selber erleben. Vier Brennstoffzellenfahrzeuge (Hyundai (NEXO), Mercedes Benz (GLC F-CELL), Toyota (Mirai)) stehen auf dem Außengelände vor Halle 27 zur Verfügung. Auf Anfrage kann auch eine Betankung an der frisch eröffneten Wasserstoffstation Laatzten durchgeführt werden.

H2 MOBILITY Deutschland

Die Alltagstauglichkeit beginnt mit einem dichten Netz von Wasserstoff-Tankstellen, wie es sich in Deutschland im Aufbau befindet. Dieser Aufgabe hat sich die H₂ MOBILITY verschrieben. In dieser Form ist dies einzigartig: weltweit gibt es keine vergleichbare unternehmerische Initiative, die die Einführung eines emissionsfreien Treibstoffs als nationale Aufgabe begreift und vorantreibt. Erstes Ziel ist der Betrieb von 100 H₂-Tankstellen in den sieben großen Ballungszentren Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Frankfurt, Nürnberg, Stuttgart und München sowie entlang der diese Zentren verbindenden Fernstraßen und Autobahnen. Und das schon bis Ende 2019. H₂ MOBILITY übernimmt dabei alle operativen Aufgaben, darunter Netzplanung, Genehmigungen, Beschaffung, Errichtung und Betrieb der Tankstellen. Gesellschafter sind Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL. (We are Hydrogen, Halle 27, Stand B55)

Clean Energy Partnership (CEP)

Die Partner der CEP arbeiten im Sinne einer nachhaltigen Energiewende branchenübergreifend an der Marktaktivierung der Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Die Industriepartnerschaft überträgt die Erfahrungen, die im Pkw-Bereich gesammelt wurden, auf weitere Verkehrsträger, forciert die Sektorenkopplung und entwickelt Geschäftsmodelle für die Wasserstoffherzeugung aus regenerativen Energien. Die Alltagstauglichkeit leistungsfähiger Fahrzeuge, eine schnelle und sichere Betankung sowie die Systemfähigkeit von begleitenden Technologien für eine optimale Produktion, Speicherung und Logistik stehen im Fokus der CEP. Air Liquide, Audi, BMW, Daimler, GP Joule, H₂ MOBILITY, Honda, Hyundai, Linde, OMV, Shell, Total, Toyota und die Westfalen Gruppe engagieren sich innerhalb des Projekts. (We are Hydrogen, Halle 27, Stand B55)

NOW GmbH

Die NOW GmbH steht für eine ganzheitlich gedachte saubere und effiziente elektrische Mobilität in einem integrierten Energiesystem mit den Schlüsseltechnologien Batterie, Wasserstoff und Brennstoffzelle. Mit ihrer technischen Expertise koordiniert die NOW Förderprogramme im Bereich alternative Kraftstoffe und Antriebe und berät die Bundesregierung in diesen Bereichen. Sie analysiert und bewertet relevante Vorhaben und Studien, erarbeitet Strategien zur Umsetzung neuer und bestehender Programme und Instrumente und liefert Input zum regulativen Rahmen auf nationaler und europäischer Ebene. (Halle 27, Stand B59)

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V. (DWV)

Der Deutsche Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV) repräsentiert über seine Mitglieder mehr als 1,5 Millionen Arbeitsplätze in Deutschland, und somit einen entscheidenden Teil der deutschen Wirtschaft. Unser Ziel ist es, alle Aspekte einer künftigen Versorgungsinfrastruktur mit Wasserstoff, dessen Herstellung und energetische Nutzung — insbesondere die Energieumwandlung mittels Brennstoffzellen — in eine Sach- und Perspektivdiskussion einzubringen sowie die Marktentwicklung aktiv mitzugestalten. (Halle 27, Stand B49)

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW)

Als anerkannter Regelsetzer, technisch-wissenschaftlicher Know-how-Träger und Förderer technischer Innovationen ist der DVGW das Kompetenznetzwerk für alle Fragen der Versorgung mit Trinkwasser und Energiegasen wie Erdgas. Technische Konzepte zur Integration, zum Transport und zur Speicherung synthetisch erzeugter „grüner“ Gase unter Nutzung der vorhandenen Gasinfrastruktur stellen einen zentralen Arbeitsbereich des DVGW dar. Im Rahmen von Studien untersucht der DVGW darüber hinaus das Potenzial regenerativer Gase in Deutschland. Aus den Ergebnissen leitet er Empfehlungen für ordnungspolitische Instrumente ab, die den Klimaschutz mit grünen Gasen beschleunigen. Die Nutzung von Wasserstoff und anderen grünen Gasen wie Methan und Biogas ist der zentrale Schlüssel für den Erfolg der Energiewende, insbesondere auch auf dem Verkehrssektor. (Halle 27, Stand B49)

e.GO REX GmbH

Das Start-up aus dem Aachener Engineering Valley treibt die Entwicklung eines skalierbaren Brennstoffzellen-Range-Extenders für E-Fahrzeuge voran. Range Extender bedeutet, dass die Brennstoffzelle den Motor über die Traktionsbatterien mit Strom versorgt. Ein Vorteil liegt in der potenziellen Industrialisierung der Fertigung, die durch den Einsatz der Brennstoffzelle als Range Extender einfacher erreicht werden kann. Mit dem e.GO Mover stellt e.GO REX in Hannover bereits eine Weltneuheit vor: den ersten mit Brennstoffzellen-Range-Extender ausgestatteten, autonom fahrenden E-Kleinbus. (Halle 27, Stand B45)

Termine und Vorträge:

Am Dienstag, den 02.04. um 13:40 Uhr berichten im Public Forum die Clean Energy Partnership und H2 MOBILITY über den Wasserstoffalltag in Deutschland – Titel: We are Hydrogen

Die Einweihung der Wasserstoffstation Laatzen an der Shell Station Karlsruher Str. 12 findet am 01.04.19 um 12:15 Uhr als Pressegespräch statt.

Weitere Vorträge (Das vollständige Programm [hier](#)):

Montag: „Hydrogen in Heavy Duty and Public Transport - Status quo, Potential and Challenges“ (Elena Hof, Programm Manager NIP, NOW GmbH)

Dienstag: „HyLand – Hydrogen Regions in Germany“ (Thorsten Herbert, Divisional Head Transport and Infrastructure | Head of Programme NIP, NOW GmbH)

„40 GW Electrolyzer Alliance - Incubator for a European industry leadership“ (Werner Diwald, Chairman of the board, DWV)

Mittwoch: „International Cooperation for a Global Hydrogen Economy“ Dr. Geert Tjarks, Divisional Head International Cooperations, NOW GmbH)

„Hydrogen Industry – Economic chance for regions of structural change?“ (Werner Diwald, Chairman of the board, DWV)

Donnerstag: „Towards zero emission mobility in commercial transport“ (Johannes Daum, Team Leader Power-Based Fuels and Head of Programme Mobility and Fuel Strategy (MKS), NOW GmbH)

„E-Fuels – Transition solution for low carbon emission mobility?“ (Werner Diwald, Chairman of the board, DWV)

ANSPRECHPARTNER:

Clean Energy Partnership (CEP)

Kristin Bube: (c/o: be: public relations GmbH), +49 (0)40 238 05 87 95, cep@bepr.de

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V. (DWV)

Werner Diwald, Tel.: +49 172 397 4410, diwald@dwv-info.de

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW)

Sabine Wächter, +49 (0) 228 9188-609, Waechter@dvwg.de

e.GO REX GmbH

Eva Radermacher: +49 (0) 241 475749 327, eva.radermacher@e-go-mobile.com

H2 MOBILITY Deutschland

Sybille Riepe: +49 (0)170 58 70 317, riepe@h2-mobility.de

NOW – Nationale Organisation Wasserstoff und Brennstoffzellentechnologie

Nina Posdziech: +49-(0)30-311 61 16-44, nina.posdziech@now-gmbh.de